

# Schadenanzeige zum Jagdversicherungspaket 34.224.690.000

Versicherer: Gothaer Allgemeine Versicherung AG

**BITTE VOLLSTÄNDIG, DEUTLICH UND AUSFÜHRLICH AUSFÜLLEN !!**

**ggfs ein Zusatzblatt verwenden und Skizze anfertigen !**

Bitte zurücksenden an:

**Gaedertz-Schneider GmbH  
Tüschembek  
23627 Groß Sarau**

Tel. 0 45 09 - 87 42 0  
Fax 0 45 09 - 87 42 50  
assekuranz@gaedertz-schneider.de

## Schadenanzeige zu einem

<input checked="" type="checkbox"/>	Jagdhaftpflichtschaden
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	

Schaden-Nr.: (wenn bekannt)
Versicherungsschein-Nr.: 34.224.690 000/

## **1. Angaben zum Versicherungsnehmer**

Nachname, Vorname		Telefon tagsüber	Telefon abends
Straße, PLZ, Wohnort			Telefax
Geburtsdatum:	Email:	Handy	

## **2. Schadenhergang und Ursache**

**Je nach Art und Ursache des Schaden bzw. der geschädigten Person und/oder Sache:  
Entsprechenden, ergänzenden Zusatzfragebogen ausfüllen !**

Datum und Uhrzeit des Schadenereignisses:	Wo ? (Genaue Orts- bzw. Straßenangabe)
Bei welcher Tätigkeit oder Gelegenheit ?	
ausführliche Beschreibung des Schadenshergangs (ggfs. Extrablatt verwenden)	
<b>wichtig bei Schäden mit/zwischen Hunden:</b> 1.) war Ihr Hund angeleint: <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein      2.) war der geschädigte Hund angeleint: <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Worin sehen Sie Ihr Verschulden ?	
Hat der Geschädigte den Schaden ganz oder teilweise (mit)verursacht ? Nein / Ja (, dann bitte Begründung)	
Wurde der Schaden polizeilich aufgenommen ? Nein / Ja (, dann bitte <b>Dienststelle mit Adresse &amp; Aktenzeichen</b> angeben)	
Wurden Sie ggfs polizeilich verwahrt bzw. wurde gegen Sie ein Verfahren eingeleitet ? (von Wen ?)	
Namen mit Anschriften und Telefon von Zeugen	

### 3. Bei Beschädigung fremder Sachen (von Jagdhunden - siehe Zusatzbogen)

Name mit vollständiger Anschrift und Telefon des Geschädigten	
Ist der Geschädigte mit Ihnen verwandt ? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in welchem Verhältnis ?	Lebt er mit Ihnen gemeinsam in einer Wohnung ? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Was wurde beschädigt ? (Nachweise für z.B. Wert, Alter, Kaufbeleg; bei KFZ: Fabrikat, Typ, Alter)	Haben Sie die beschädigte Sache <input type="checkbox"/> gemietet <input type="checkbox"/> geliehen <input type="checkbox"/> gepachtet
	Wie hoch schätzen Sie den Schaden:  EUR
Haben Sie die beschädigte Sache selbst besichtigt oder durch jemanden besichtigen lassen bzw. kann sie besichtigt werden ? <input type="checkbox"/> selbst <input type="checkbox"/> beim Geschädigten <input type="checkbox"/> besichtigt durch/bei (Name, Anschrift, Telefon):	
Machen Sie ebenfalls Ansprüche geltend ? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei wem ? (Name & Anschrift)	
Haben Sie bereits einen Anwalt beauftragt ? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, welchen ? (Name & Anschrift)	

### 4. Bei Körperverletzung oder Tötung von Menschen

Name und Anschrift der verletzten/getöteten Person	Geburtsdatum
	Familienstand
	Beruf
Ist der Verletzte/Getötete mit Ihnen verwandt ? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in welchem Verhältnis ?	Lebt er mit Ihnen gemeinsam in einer Wohnung ? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
War sie bei Ihnen beschäftigt ? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, als was ?	
Welche Verletzungen liegen vor ?	
Wo befindet sich die verletzte Person ?	
Name und Anschrift des behandelnden Arztes bzw. Krankenhauses	

### 5. Zahlungen an:

eventuelle Zahlungen sollen erfolgen an:	
IBAN	bei (Bank, Sparkasse)

Die erforderlichen Daten werden unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert.

Ohne Zustimmung der Gesellschaft dürfen Ansprüche im Regelfall weder anerkannt noch Entschädigungszahlungen geleistet werden.

Alle in dieser Angelegenheit eingehenden Schriftstücke sind sofort dem Schadensbearbeiter einzureichen, insbesondere Klagen, Mahnbescheide, Armenrechtsgesuche; gegen Mahnbescheide ist zuvor fristgerecht Widerspruch einzulegen, falls keine andere Weisung erteilt wird.

**Bewußt unwahre oder unvollständige Angaben bewirken die Leistungsfreiheit des Versicherers, auch wenn dem Versicherer durch diese Angaben kein Nachteil entsteht. Ich versichere, vorstehende Fragen nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet zu haben.**

Ort	Datum	Unterschrift des Versicherungsnehmers
-----	-------	---------------------------------------

# ZUSATZBOGEN bei Schäden durch den Jagdhund

34.224.690.000/

Rufname des Hundes:		Geschlecht:	Wurfdatum:
Rasse:	wann erworben:		Zwingerhaltung: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Zuchtbuch-Nr.:	Dient der Hund Ihrem Beruf oder Ihrer Erwerbstätigkeit: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Wer hatte die Aufsicht z.Z. des Schadenfalles:  Für welchen Zeitraum:			ist ein Warnschild am Grundstück angebracht: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			Halten Sie noch weitere Hunde:  <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein  Anzahl: _____
Läuft der Hund frei auf dem Hof:			
Welche Prüfungen hat der Hund: <b style="color: red;">mindestens eine Prüfungsbescheinigung bitte in Kopie beifügen !</b>			
Befindet sich der Hund noch in jagdlicher Ausbildung und wie kann das nachgewiesen werden: (z.B. Bestätigung über Teilnahme an Hundeführerlehrgang eines Hundeverbandes oder einer Kreisjägerschaft, Prüfungsanmeldung)			
Ist der Hund jagdlich brauchbar und wie kann dies nachgewiesen werden, wenn keine Prüfung vorliegt:			
Anmerkungen:			

Vorstehende Angaben sind wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht.

Ort	Datum	Unterschrift des Versicherungsnehmers
-----	-------	---------------------------------------

## ZUSATZBOGEN bei Schäden zwischen Kraftfahrzeug und Tier (hier: Jagdhund)

34.224.690.000/

1.	Ereignete sich der Vorfall innerhalb oder außerhalb einer geschlossenen Ortschaft oder bestand eine sonstige Geschwindigkeitsbeschränkung ?	
2.	a) Geschah der Vorfall während einer Gesellschaftsjagd ?	
	b) Waren Hinweisschilder auf einen Wildwechsel oder den Jagdbetrieb vorhanden ?	
3.	Mit welcher Geschwindigkeit wurde das Fahrzeug gefahren ?	
4.	Von welcher Seite, in Fahrtrichtung des Fahrers gesehen, lief das Tier in das Fahrzeug ?	
5.	Fand eine Kollision zwischen dem Tier und dem Fahrzeug statt oder wurde ein Ausweichmanöver gefahren ?	
6.	Sind die Straßenränder mit irgendwelchen Hindernissen (z.B. Sträuchern, Bäumen, Gebäuden) bestanden, die eine freie Sicht auf das angrenzende Gelände verhindern ?	
7.	a) Zustand der Straße ?	
	b) Breite der Straße einschließlich evtl. Bankette ?	
8.	War es hell, dämmerig oder dunkel ?	
9.	Auf welche Entfernung hat der Fahrer das Tier vermutlich erstmals gesehen ?	
10.	Weshalb konnte der Fahrer den Unfall nicht verhindern ?	

**BITTE FERTIGEN SIE AUF DER RÜCKSEITE ODER EINEM ZUSATZBLATT  
EINE GENAUE ÜBERSICHTSSKIZZE AN.**

Vorstehende Angaben sind wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht.

Ort	Datum	Unterschrift des Versicherungsnehmers
-----	-------	---------------------------------------

# ZUSATZBOGEN bei Schäden mit Schusswaffengebrauch

34.224.690.000/

1.	Wann und bei welcher Jagdbehörde (Kreis) haben Sie den Jagdschein für das lfd. Jagdjahr gelöst ?																			
2.	Bei welcher Art von Jagd hat sich der Schaden ereignet ? (z.B. Einzeljagd, Drückjagd, Treibjagd, Baujagd etc)																			
3.	In welchem Revier ereignete sich der Vorfall und wer ist / wer sind die Pächter ? (ggfs. Zusatzblatt verwenden)																			
4.	Wer hat die Jagd veranstaltet und wer war Jagdleiter ? (Name & Anschrift)																			
5.	Wieviele Schützen haben an der Jagd teilgenommen ?																			
6.	In welcher Eigenschaft haben Schädiger und Geschädigter an der Jagd teilgenommen ?  Mehrfachnennung möglich; zutreffendes bitte ankreuzen !	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Der Schädiger als:</b></td> <td style="width: 50%;"><b>Der Geschädigte als:</b></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Pächter</td> <td><input type="checkbox"/> Pächter</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Mitpächter</td> <td><input type="checkbox"/> Mitpächter</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Jagdaufseher</td> <td><input type="checkbox"/> Jagdaufseher</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Schütze</td> <td><input type="checkbox"/> Schütze</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Durchgeschützte</td> <td><input type="checkbox"/> Durchgeschützte</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Hundeführer</td> <td><input type="checkbox"/> Hundeführer</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Sonstiges:</td> <td><input type="checkbox"/> Sonstiges:</td> </tr> <tr> <td>als</td> <td>als</td> </tr> </table>	<b>Der Schädiger als:</b>	<b>Der Geschädigte als:</b>	<input type="checkbox"/> Pächter	<input type="checkbox"/> Pächter	<input type="checkbox"/> Mitpächter	<input type="checkbox"/> Mitpächter	<input type="checkbox"/> Jagdaufseher	<input type="checkbox"/> Jagdaufseher	<input type="checkbox"/> Schütze	<input type="checkbox"/> Schütze	<input type="checkbox"/> Durchgeschützte	<input type="checkbox"/> Durchgeschützte	<input type="checkbox"/> Hundeführer	<input type="checkbox"/> Hundeführer	<input type="checkbox"/> Sonstiges:	<input type="checkbox"/> Sonstiges:	als	als
<b>Der Schädiger als:</b>	<b>Der Geschädigte als:</b>																			
<input type="checkbox"/> Pächter	<input type="checkbox"/> Pächter																			
<input type="checkbox"/> Mitpächter	<input type="checkbox"/> Mitpächter																			
<input type="checkbox"/> Jagdaufseher	<input type="checkbox"/> Jagdaufseher																			
<input type="checkbox"/> Schütze	<input type="checkbox"/> Schütze																			
<input type="checkbox"/> Durchgeschützte	<input type="checkbox"/> Durchgeschützte																			
<input type="checkbox"/> Hundeführer	<input type="checkbox"/> Hundeführer																			
<input type="checkbox"/> Sonstiges:	<input type="checkbox"/> Sonstiges:																			
als	als																			
7.	Wurden alle teilnehmenden Jäger ordnungsgemäß vergattert und welche zusätzlichen Verhaltensmaßregeln wurden gegeben ?																			
8.	Konnte der Schädiger die geschädigte Person / Sache bei Schußabgabe sehen bzw. konnte oder mußte er damit rechnen, dass der Geschädigte / die geschädigte Sache sich in seiner Schußrichtung aufhielt oder in seinen Schußbereich hineingeraten würde ?																			
9.	Wie ist das Gelände beschaffen gewesen (Feld, Wald, Bewuchs) und wurde dadurch das Erkennen der drohenden Situation erschwert bzw. unmöglich gemacht ?																			
10.	Hat der Schädiger den Verletzten bei Schußabgabe gesehen oder hätte er ihn bei größerer Aufmerksamkeit sehen können ?																			
11.	Steht fest, dass keine andere Person als der bisher genannte Verursacher in Frage kommt ?																			
12.	Mit welcher Schrotgabe bzw. welcher Partone wurde geschossen ?																			
13.	War der Unfall unter den gegebenen Umständen zu verhindern gewesen ?																			

**BITTE FERTIGEN SIE AUF DER RÜCKSEITE ODER EINEM ZUSATZBLATT EINE GENAUE ÜBERSICHTSSKIZZE AN.**

Die Übersichtsskizze sollte enthalten: Standort des Schädigers, Standort bzw. Laufrichtung der geschädigten Person/Sache; Schußrichtung, Lage des ursprünglichen Zieles, Entfernungen zwischen allen Beteiligten; bei Hundeeunfällen: Entfernung zwischen Hundeführer und Schädiger, Standort des Hundeführers.

Vorstehende Angaben sind wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht.

Ort	Datum	Unterschrift des Versicherungsnehmers
-----	-------	---------------------------------------

# Zusatzbogen bei Verletzung oder Tötung von Jagdhunden

34.224.690.000/

1.	Bei welcher Art von Jagd hat sich der Schaden ereignet ? (z.B. Einzeljagd, Drückjagd, Treibjagd, Baujagd etc)	
2.	Wieviele Schützen haben an der Jagd teilgenommen ?	
3.	Wieviele Hunde wurden auf der Jagd geführt ?	
4.	Wieviele Hunde waren zum Schadenzeitpunkt geschnallt ?	
5.	War der Hund des Geschädigten ebenfalls geschnallt und war dies dem Schädiger bekannt bzw. hätte ihm bekannt sein können oder müssen ?	
6.	Konnte der Schädiger den Hund bei Schußabgabe sehen bzw. konnte oder mußte er damit rechnen, dass sich der Hund in seiner Schußrichtung aufhielt oder in den Schußbereich hineinlaufen würde ?	
7.	Wie ist das Gelände beschaffen gewesen (Feld, Wald, Bewuchs) und wurde dadurch das Erkennen der drohenden Situation erschwert bzw. unmöglich gemacht ?	
8.	Sind Sie der Auffassung, dass der Schädiger unter den gegebenen Umständen einen Schuß abgeben durfte und ggfs. weshalb nicht ?	
9.	Jagt der geschädigte Hund lauthals oder stumm ?	
10.	Wieweit waren Hund und Hundeführer vom Schädiger entfernt ?	
11.	Angaben zum geschädigten Hund wie  Wurfdatum: Rasse: Geschlecht: Prüfungen:	
12.	Mit welcher Schrotgabe bzw. welcher Partone wurde geschossen ?	

**BITTE FERTIGEN SIE AUF DER RÜCKSEITE ODER EINEM ZUSATZBLATT EINE GENAUE ÜBERSICHTSSKIZZE AN.**

Die Übersichtsskizze sollte enthalten: Standort des Schädigers, Standort bzw. Laufrichtung der geschädigten Person/Sache; Schußrichtung, Lage des ursprünglichen Zieles, Entfernungen zwischen allen Beteiligten; bei Hundeunfällen: Entfernung zwischen Hundeführer und Schädiger, Standort des Hundeführers.

Vorstehende Angaben sind wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht.

Ort	Datum	Unterschrift des Versicherungsnehmers
-----	-------	---------------------------------------

# ZUSATZBOGEN bei Haftung als Jagdherr / Jagdleiter

34.224.690.000/

1.	Bei welcher Art von Jagd hat sich der Schaden ereignet ? (z.B. Drückjagd, Treibjagd, Baujagd etc)	
2.	In welchem Revier ereignete sich der Vorfall und wer ist / wer sind die (Mit)Pächter ? (Name, Anschrift und die jeweilige Versicherungsgesellschaft mit VS-Nr. für Jagdhaftpflicht)	
3.	Wer hat die Jagd veranstaltet und wer war Jagdleiter ? (Name & Anschrift)	
4.	Wieviele Schützen und Treiber haben an der Jagd teilgenommen ?	
5.	Wurden alle Teilnehmender ordnungsgemäß vergattert und welche zusätzlichen Verhaltensmaßregeln wurden gegeben ? (z.B. Hinweis auf Viehhaltung ?)	

## Bei Beunruhigung von Vieh:

6.	Wusste der Viehhalter über die Jagd Bescheid ?	
7.	Gehört die Weide zum Revier ?	
8.	Wurde die Weide betreten / bejagt oder mit welchem Abstand umgangen ?	
9.	Wurde das Vieh durch Schüsse beunruhigt ?	
10.	Wurde das Vieh durch Hunde angejagt / beunruhigt ?	
11.	Läßt sich ein bestimmter Schütze/Schuß oder Hundehalter/Hund als Verursacher festlegen ?	
12.	War der Vorfall unter den gegebenen Umständen zu verhindern gewesen ?	

**BITTE FERTIGEN SIE AUF DER RÜCKSEITE ODER EINEM ZUSATZBLATT EINE GENAUE ÜBERSICHTSSKIZZE AN.**

Vorstehende Angaben sind wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht.

Ort	Datum	Unterschrift des Versicherungsnehmers
-----	-------	---------------------------------------